

GARMIN®



Das Smartwatch-basierte Bezahlen ist unter anderem auf der neuen fēnix 5 Plus-Serie möglich.

17.07.2018 08:00 CEST

Bezahlen per Smartwatch: Garmin Pay erobert Deutschland

München, 17. Juli 2018 – Digitales, kontaktloses Bezahlen per Smartwatch ist das Trendthema des Jahres in Deutschland und steht dank der neuen Kooperation zwischen Garmin und Wirecard, dem Innovationsführer im Bereich digitaler Finanztechnologie, immer mehr Kunden zur Verfügung. Garmin Pay-Kunden können in Deutschland und sechs weiteren europäischen Ländern bankenunabhängig das smartwatch-basierte Bezahlen nutzen, wenn sie Besitzer einer digitalen boon-Karte sind. Derzeit funktioniert Garmin Pay mit den GPS-Multisport-Smartwatches vivoactive 3 und vivoactive 3 Music, den GPS-Laufuhren Forerunner 645 und Forerunner 645 Music und der fēnix 5 Plus-Serie.

Garmin Pay im Überblick (verfügbar seit: Juni 2018)

- Garmin ist der erste Wearable-Anbieter, der mobiles Bezahlen über NFC und per Smartwatch für deutsche Bankkunden ermöglicht
- Derzeit kompatible Produkte: fēnix 5 Plus-Serie, vívoactive 3/3 Music, Forerunner 645/645 Music
- Partner: VIMpay, Mastercard und NEU boon by Wirecard
- boon by Wirecard ist verfügbar in: Deutschland, Frankreich, Irland, Italien, Spanien, der Schweiz und Großbritannien
- Einfache Installation per Garmin Connect und App der Kooperationspartner
- Funktioniert bankenunabhängig und überall, wo Mastercard kontaktlos akzeptiert ist

Den Einkauf im Supermarkt, Hotel und Flug für die nächste Reise oder das Konzertticket einfach per Smartwatch bezahlen? boon by Wirecard funktioniert bankenunabhängig in Deutschland, Frankreich, Irland, Italien, Spanien, der Schweiz und Großbritannien, und überall dort, wo Mastercard für das kontaktlose Bezahlen zur Verfügung steht. Kunden verknüpfen ihre digitale boon-Karte mit dem Garmin Pay-Konto und können so zukünftig ihre Einkäufe – sei es Bekleidung, Lebensmittel oder die Wasserflasche am Flughafenautomaten – ganz bequem und kontaktlos über ihre Garmin-Smartwatch bezahlen.

„Gemeinsam mit Wirecard bieten wir unseren Kunden eine noch größere Auswahl an digitalen und sicheren Bezahloptionen in Deutschland und Europa an. Damit tragen wir maßgeblich zum Ausbau unserer Vision vom smartwatch-basierten Zahlungsverfahren bei“, so Peter Weirether, Head of Category Management DACH bei Garmin.

„Garmin macht es in Deutschland als erster Anbieter möglich, die eigene Fitness im Auge zu behalten und gleichzeitig mit boon den Einkauf zu erledigen. Als internationaler Innovationsführer digitaler Finanztechnologie und -produkte sehen wir bei Wirecard großes Potenzial darin, durch einen voll digitalisierten Kaufprozess Mehrwerte für Konsumenten zu schaffen. Unseren Nutzern die größtmögliche Wahlfreiheit an Endgeräten beim mobilen Bezahlen zu ermöglichen, gehört zur Strategie von boon und ist für uns ein entscheidender Vorteil innerhalb der Kooperation mit Garmin, den wir auch in Zukunft ausbauen werden,“ ergänzt Georg von Waldenfels, Executive

Vice President Consumer Solutions von Wirecard.

In wenigen Schritten zum mobilen Bezahlen

Kunden laden sich im ersten Schritt die boon-App herunter und verknüpfen den Account mit einer existierenden Bankverbindung oder ihrer Kreditkarte. Die erzeugte digitale boon-Mastercard wird im Anschluss über die Garmin Connect-App mit Garmin Pay verbunden und so in der Garmin Wallet hinzugefügt. Möchte der Kunde die Bezahlungsfunktion nutzen, ruft er die Wallet auf der Garmin-Uhr über das Control-Menü auf und hält die Smartwatch vor das Bezahlterminal. Ist der Kauf abgeschlossen, erscheint eine Zahlungsbestätigung auf dem Uhrendisplay. Geschützt wird die mobile Bezahlungsfunktion über eine standardisierte Tokenisierung und einen vierstelligen PIN-Code.

Weitere Informationen zum kontaktlosen Bezahlen finden Sie unter www.garmin.com/garminpay und www.boonpayment.com.

Über Garmin

Garmin entwickelt seit mehr als 25 Jahren mobile Produkte für Piloten, Segler, Autofahrer, Golfspieler, Läufer, Fahrradfahrer, Bergsteiger, Schwimmer und für viele aktive Menschen. Von Automotive über Fitness und Outdoor bis hin zu Marine und Aviation hat Garmin seit der Gründung 1989 über 190 Millionen Produkte verkauft. Über 11.500 Mitarbeiter arbeiten heute weltweit in 50 Niederlassungen daran, ihre Kunden ganz nach dem Motto #BeatYesterday dabei zu unterstützen gesünder zu leben, sich mehr zu bewegen, wohler zu fühlen, oder Neues zu entdecken. Garmin zeichnet sich durch eine konstante Diversifikation aus, dank derer Fitness & Health Tracker, Smartwatches, Golf- und Laufuhren erfolgreich etabliert werden konnten. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Schaffhausen (CH) ist in der DACH-Region mit Standorten in Garching bei München (D), Graz (A) und Neuhausen am Rheinfall (CH) vertreten. In Würzburg (D) wird außerdem ein eigener Forschungs- und Entwicklungsstandort unterhalten. Ein zentrales Erfolgsprinzip ist die vertikale Integration: Die Entwicklung vom Entwurf bis zum verkaufsfertigen Produkt sowie der Vertrieb verbleiben weitestgehend im Unternehmen. So kann Garmin höchste Qualitäts- und Designstandards garantieren und seine Kunden täglich aufs Neue motivieren.

Kontaktpersonen



Marc Kast

Pressekontakt

Head of Public Relations DACH

marc.kast@garmin.com

+49 (0)89 858 364 - 925